

Haushaltsrede 2022

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Ratskolleginnen und -kollegen, sehr geehrte Verwaltung, liebe Einwohner und Vertreter der Presse,

CDU hat Vertrauen in die Arbeit des Bürgermeisters Jörg Pieper

Das Jahr 2021 war bislang ein ganz besonderes Jahr. Es war nicht nur durch die Corona Pandemie geprägt, sondern auch durch die stattgefundenen Wahlen. In Wiefelstede wurde neben dem Gemeinderat auch der Bürgermeister neu gewählt. Wir freuen uns sehr, dass Jörg Pieper mit breiter Mehrheit von über 56 % von den Bürgern der Gemeinde Wiefelstede gewählt wurde. Damit wurde seine gute Arbeit bestätigt und gezeigt, welch ein großes Vertrauen seiner Arbeit entgegengebracht wird.

Was beinhaltet eigentlich das Wort Vertrauen? Vertrauen bezeichnet "die subjektive Überzeugung von der Richtigkeit, Wahrheit von Handlungen, Einsichten und Aussagen der Redlichkeit von Personen".

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserem Bürgermeister Jörg Pieper.

Unser Dank für eine immer gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit geht aber auch an alle im Rathaus angestellten Mitarbeiter. Insbesondere möchten wir uns bei dem Fachbereich I für die Erstellung des Haushalts 2022 bedanken und dass sie immer für Rückfragen zur Verfügung stehen. Ein besonderer Dank für die schnelle Erarbeitung des dritten Haushalts, nachdem der Grundbetrag erst am 1. Dezember bekannt gegeben wurde, geht an Tobias Habben und Uwe Siemen und das ganze Team.

Die CDU Fraktion hat Vertrauen in die Verwaltung, in die erstellten Vorlagen, die sachliche Richtigkeit der vorgelegten Gutachten. Gestützt durch diese Informationen können alle Ratsmitglieder Entscheidungen treffen. Das heißt nicht, gutgläubig und ohne zu hinterfragen, allen Vorschlägen zuzustimmen und alle Entscheidungen hinzunehmen. Mit gesundem Menschenverstand versuchen wir Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde zu treffen, zum Wohle **aller** Mitbürgerinnen und Mitbürger. So viele Beratungsvorlagen anzufechten und als rechtswidrig darzustellen, wie es momentan leider sehr häufig geschieht, trägt nicht zu einer konstruktiven Ratsarbeit bei und zeugt auch von keinem Vertrauen in die Arbeit unseren Angestellten in der Gemeindeverwaltung. Unterschiedlicher Auffassung zu sein ist gut und richtig

für die Meinungsfindung, aber trotzdem müssen wir doch Mehrheitsbeschlüsse anerkennen, um sachorientiert weiterarbeiten zu können. Ich hoffe für diese Wahlperiode sehr, dass sich dies zum Positiven ändern wird.

Bauentwicklung

Die neue Bundesregierung hat es uns vorgemacht. In den kommenden Wochen wird ein neues Ministerium aufgebaut. Die neue Bundesbauministerin (Klara Geywitz) möchte jährlich 400.000 Wohnungen bauen lassen. In der Gemeinde versuchen leider zurzeit einige Fraktionen jeder baulichen Entwicklung entgegen zu wirken. Die CDU Fraktion wird sich weiterhin für die Schaffung von Wohnraum einsetzen, um den Familien und Bürgern der Gemeinde die Möglichkeit zu geben, eigenen Wohnraum zu bekommen. Junge Familien sind wichtig für den Erhalt der Altersstruktur in unserer Gemeinde. Auch tragen sie zur Erhöhung unserer Einnahmen im Haushalt durch ihren Anteil der Einkommenssteuer bei. Verdichtetes Bauen ist ein Schritt in die richtige Richtung. Bauland ist nur begrenzt vorhanden. Deshalb haben wir einer Hinterbebauung am Hörner Esch und Am Brink auch zugestimmt. Einer Entwicklung in den Kernorten Wiefelstede und Metjendorf und in Maßen auch in den Bauerschaften, sehen wir positiv entgegen. So befürworten wir die Erschließung des Baugebiets Holtwiese. Planungskosten für das Baugebiet Ofener Bäke sind im Haushalt 2022 enthalten. Aber ich möchte noch einmal unterstreichen, dass die CDU auf einen auf **mehrere Jahre** ausgelegten Verkauf der Bauplätze in **kleinen** Abschnitten drängt, damit die Infrastruktur sich entsprechend mitentwickeln kann, denn der Zuzug von jungen Familien bedeutet auch, dass mehr Plätze in den Kitas und Schulen benötigt werden.

Investitionen Bildung und Feuerwehr

Viele Pflichtaufgaben sind ohne Einsparpotential. Bauliche Maßnahmen, gerade im Bereich der Kindertagesstätten und der Schulen, sind zwingend notwendig. Die Gemeinde hat hier ihren Aufgaben nachzukommen. So findet sich im Haushalt auch der Ersatzneubau einer Kindertagesstätte an der Ofener Bäke ebenso wie der Neubau eines Feuerwehrgebäudes in Heidkamp wieder. Wir begrüßen diese Investitionen, wobei wir nicht vergessen dürfen, dass die Neubauten enorme Folgekosten im Unterhalt und Abschreibungen mit sich bringen werden. Finanzielle Mittel im Bereich der Bildung und Betreuung bereitzustellen ist uns aber wichtig, damit der Investitionsbedarf in den Schulen und der immer steigende Bedarf in der Kinderbetreuung sichergestellt ist.

Entwicklung der Gemeinde

Die CDU Fraktion schaut in die Zukunft und möchte auch zukünftig den Einzelhandelsstandort Wiefelstede attraktiv gestalten. Edeka möchte seinen Standort verändern, sich vergrößern und sein Sortiment erweitern. Dem sollten wir uns nicht verwehren. Auch Aldi benötigt mehr Verkaufsfläche. Der Wunsch aus der Bevölkerung nach einem Drogeriemarkt in Wiefelstede wird immer lauter. Deshalb stimmen wir für das neue Konzept am Ortsausgang Richtung Spohle.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Durch eine große und breite Angebotspalette bleibt uns die Kaufkraft im Ort erhalten. Es erfolgt keine Abwanderung in andere Gemeinden zum Erwerb von Produkten, die vor Ort nicht zu erhalten sind, Stichwort Drogeriemarkt. Die neuen Einrichtungen werden den modernsten Anforderungen entsprechen. Auf den Dächern installierte Solaranlagen werden für eine eigene Stromversorgung sorgen, die Gebäude werden energetisch auf dem neusten Stand sein. E-Ladestationen und Parkplätze für Lastenräder sind geplant. Und die Arbeitsplätze im Ort bleiben erhalten.

Klimabeauftragter

Die Stelle eines Klimabeauftragten wird hoffentlich bald ausgeschrieben werden können, damit uns in der Gemeinde ganz klar ausgezeigt wird, wo der Klimaschutz verbessert werden kann und wie dieses erfolgen könnte. Ziel muss es sein, die Gemeinde klimaneutral aufzustellen.

Gewerbe

Das im ersten Haushaltsentwurf ausgewiesene Defizit betrug noch 3,46 Millionen €, im letzten Entwurf konnte dieses Defizit aufgrund von Einsparungen, höheren Steuereinnahmen, Verschiebungen in die kommenden Jahre und Zahlung eines deutlich höheren Grundbetrages als in den Planungen angenommen auf 1,15 Millionen € reduziert werden. Trotz der hohen Steuereinnahmen gerade im Bereich der Gewebesteuer kann der Haushalt nur durch die Verrechnung mit den Überschussrücklagen der Vorjahre fiktiv ausgeglichen werden. Die Einnahmeseite des Haushaltes muss nachhaltig gestärkt werden. Dazu benötigen wir auch die Bereitstellung von weiteren

Gewerbeflächen. Wir müssen durch Anwerben neuer Firmen den Wirtschaftsstandort unserer Gemeinde stärken. Ein reger Austausch mit den ortsansässigen Firmen ist wichtig, um deren Bedürfnisse zu erfahren und frühzeitig agieren zu können.

Viele gute Projekte werden in den folgenden Jahren begonnen und weiterbearbeitet. Die meisten Themen der CDU Fraktion finden im Haushalt Berücksichtigung. In manchen Bereichen müssen allerdings auch wir Mehrheitsbeschlüsse akzeptieren, da diese demokratisch beschieden wurden. Trotzdem wird die CDU Fraktion dem Haushalt 2022 zustimmen.

Die CDU Fraktion wünscht der Verwaltung, allen Ratsmitgliedern, den Anwesenden und der Presse ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr. Bleiben sie gesund!

Vielen Dank.

Sonja Niemeier